



Benutzerverwaltungstool

Machine translated content

Disclaimer

Die offizielle Version dieses Inhalts ist auf Englisch. Für den einfachen Einstieg wird Teil des Inhalts der Citrix Dokumentation maschinell übersetzt. Citrix hat keine Kontrolle über maschinell übersetzte Inhalte, die Fehler, Ungenauigkeiten oder eine ungeeignete Sprache enthalten können. Es wird keine Garantie, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Eignung oder Richtigkeit von Übersetzungen aus dem englischen Original in eine andere Sprache oder für die Konformität Ihres Citrix Produkts oder Ihres Diensts mit maschinell übersetzten Inhalten gegeben, und jegliche Garantie, die im Rahmen der anwendbaren Endbenutzer-Lizenzvereinbarung oder der Vertragsbedingungen oder einer anderen Vereinbarung mit Citrix gegeben wird, dass das Produkt oder den Dienst mit der Dokumentation übereinstimmt, gilt nicht in dem Umfang, in dem diese Dokumentation maschinell übersetzt wurde. Citrix kann nicht für Schäden oder Probleme verantwortlich gemacht werden, die durch die Verwendung maschinell übersetzter Inhalte entstehen können.

Contents

Info	3
Systemanforderungen	5
Installieren	6
Konfigurieren	9
Provision user accounts and distribution groups	12
Migrieren von Benutzern zwischen Speicherzonen	14

Info

April 20, 2021

Informationen zum Benutzerverwaltungstool

Mit dem Benutzerverwaltungstool können Sie Mitarbeiterbenutzerkonten und Verteilergruppen aus Active Directory (AD) bereitstellen.

Das Benutzerverwaltungstool:

- Ermöglicht Benutzern, sich mit ihren AD-Anmeldeinformationen bei ShareFile/Citrix Files anzumelden.
- Speichert Benutzerkontenprovisioning regeln mit Ihren Kontoinformationen in der Citrix Cloud. Sie können das Tool auf jedem Computer installieren und auf Ihre Regeln zugreifen, indem Sie sich bei Ihrem Konto anmelden.
- Vergleicht ShareFile/Citrix Content Collaboration Konten basierend auf der E-Mail-Adresse mit AD, verknüpft Ihre vorhandenen Mitarbeiterkonten mit AD und aktualisiert Mitarbeiterkontoinformationen in ShareFile/Citrix Content Collaboration.
- Ermöglicht Ihnen das Festlegen von Optionen, einschließlich der Authentifizierungsmethode und der Standardspeicherzone für jede Provisioning regel.
- Ermöglicht die Verwendung von Verteilergruppen zum Verwalten von Ordnern und zum einfachen Freigeben von Dokumenten für eine Gruppe.
- Hält ShareFile/Citrix Content Collaboration basierend auf dem angegebenen Zeitplan synchron mit AD-Änderungen. Sie können mehrere benannte Synchronisationsaufträge im Benutzerverwaltungstool erstellen. Zum Ausführen eines Auftrags verwendet das Benutzerverwaltungstool denselben Windows-Benutzerkontext, der beim Planen des Auftrags aktiv war.
- Unterstützt eine Proxyserververbindung zwischen dem Benutzerverwaltungstool und ShareFile/Citrix Content Collaboration.
- Enthält eine Protokolldatei, die bei der Behandlung von Citrix API-bezogenen Problemen hilft.

Weitere Informationen zu neuen Features finden Sie unter [Neue Features](#).

Behobene Probleme

Behobene Probleme 1.8.2

User Management Tool 1.8.2 enthält Leistungsverbesserungen.

Behobene Probleme in 1.7.5

- Eine Regel wurde hinzugefügt, die verhindert, dass ein Benutzer mehr als 50 Zeichen in das Firmenfeld innerhalb einer Regel eingeben kann. [SFUMT-53]
- Es wurde ein Problem behoben, bei dem UMT möglicherweise keine Benutzer in einer Gruppe importiert, wenn sich Benutzer in einer bestimmten benannten Organisationseinheit befinden [SFUMT-51]

Behobene Probleme in 1.7.4

- Layout-Probleme und Registry-Fehler behoben [SFUMIT-40]

Behobene Probleme in 1.7.3

- Das Benutzerverwaltungstool unterstützt keine Provisioning von Benutzerkonten in eingeschränkten StorageZones. [SFUMT-42]
- Bei einigen Konten weisen geplante Tasks alle neuen Benutzer der falschen Zone zu. [SFUMT-34]

Behobene Probleme in 1.7

- Das Benutzerverwaltungstool Installationsprogramm fordert Sie auf, .NET Framework 4.0 anstelle des erforderlichen .NET Framework 4.5 zu installieren. [17846]
- Das Benutzerverwaltungsprogramm gibt nicht an, dass eine Verteilergruppe nicht erstellt wurde, da sie mehr als 2000 Benutzer enthält, die von ShareFile zugelassen sind. [127822 und 91356]
- Ein geplanter Auftrag wird nicht ausgeführt, wenn Sie den Job mit dem Standarddatum "Start am" speichern. Um dieses Problem zu umgehen, geben Sie ein anderes Startdatum ein, und ändern Sie dann das Datum zurück auf das aktuelle Datum. [87453]
- Die Einstellung Vorhandenen Auftrag aktualisieren ist im Dialogfeld Auftrag speichern aktiv, auch wenn keine geplanten Aufträge vorhanden sind. [88609]
- Das Benutzerverwaltungstool erlaubt ungültige Werte für benutzerdefinierte Speicherkontingente. [89554]
- Das Benutzerverwaltungstool kann einen Auftrag nicht ausführen, der ein Leerzeichen im Auftragsnamen enthält. Um dieses Problem zu umgehen, verwenden Sie keine Leerzeichen in Auftragsnamen. [17230]

Bekannte Probleme

- Azure Active Directory wird im User Management Tool nicht direkt unterstützt. Um dieses Problem zu umgehen, richten Sie ein lokales Active Directory auf demselben Server wie das User

Management Tool ein. Das lokale Active Directory stellt dann eine Verbindung mit Azure Active Directory her. Weitere Informationen finden Sie unter [Bereitstellen](#).

- Wenn Ihre Site ShareFile Zwei-Schritt-Verifizierung verwendet, müssen Sie ein spezifisches Kennwort für das Benutzerverwaltungsprogramm verwenden, um sich bei der Site anzumelden.
- Das Benutzerverwaltungsprogramm erstellt eine neue Verteilergruppe, wenn es einen Verteilergruppennamen in ShareFile findet, der einem AD-Gruppennamen entspricht. Das Tool kombiniert die AD-Gruppe nicht mit der vorhandenen Verteilergruppe.

Systemanforderungen

April 20, 2021

Im Folgenden finden Sie eine Liste der Betriebssystemanforderungen für die neueste Version des Benutzerverwaltungstools:

- Windows Server 2016
- Windows Server 2012 R2
- Windows Server 2012
- Windows Server 2008 R2
- Windows Server 2008
- Windows 8
- Windows 7

Allgemeine Anforderungen

- .NET Framework 4.5
- Minimale Bildschirmauflösung von 1024 x 768

Anforderungen für ShareFile/Citrix Content Collaboration

- Verfügbare Mitarbeiterlizenzennehmer in ShareFile/Citrix Content Collaboration für jeden Benutzer, der hinzugefügt werden soll.
- Ein Administratorkonto mit Berechtigungen zum Konfigurieren von Single Sign-On, Verwalten von Mitarbeiterbenutzern, Bearbeiten freigegebener Verteilergruppen und Auswählen der Speicherzone für Ordner auf Stammebene.

Active Directory-Anforderungen

Ein Administrator- oder Dienstkonto mit vollständigen Leseberechtigungen für die Domäne zum Ausführen des Benutzerverwaltungsprogramms.

Benutzerkonten, die in Active Directory gespiegelt werden sollen, müssen die folgenden Attribute aufweisen:

CN	LDAP-Anzeigename
Email Addresses	mail
ms-DS-Phonetic-First-Name	msDS-PhoneticFirstName
Ms-DS-Phonetic-Last-Name	msDS-PhoneticLastName
<code>Object-Guid</code>	objectGUID
SAM-Account-Name	sAMAccountName (verwendet vor Windows 2000)
User-Principal-Name	userPrincipalName

Installieren

April 20, 2021

Das Benutzerverwaltungstool (UMT) speichert Kontoprovisionierungsregeln mit Ihren Kontoinformationen in der Citrix Cloud. Sie können das Tool auf jedem Computer installieren und auf Ihre Regeln zugreifen, indem Sie sich bei Ihrem Citrix Konto anmelden.

Die Kontoinformationen, die für die Anmeldung am Benutzerverwaltungstool erforderlich sind, werden auf Ihrem lokalen Computer in der Konfigurationsdatei für jeden Auftrag gespeichert und mit DPAPI-Verschlüsselung gesichert. Wenn Sie das Benutzerverwaltungstool öffnen, sind die URL des ShareFile/Citrix Content Collaboration-Kontos und der Benutzername vorausgefüllt, und Sie müssen Ihr Kennwort eingeben.

Stellen Sie sicher, dass Ihre Umgebung die erfüllt, [Systemanforderungen](#) bevor Sie das Tool installieren.

Wenn beim Verweisen eines Fehlers auftritt *Versuchen Sie, die AD Diagnoseprotokollierung zu aktivieren oder UMT mit erhöhten Rechten auszuführen*:

- Führen Sie das UMT-Tool als Administrator aus, indem Sie mit der rechten Maustaste auf das UMT-Programmsymbol klicken und **Ausführen als... Administrator** auswählen, oder bearbeiten Sie die Verknüpfungseigenschaften so, dass immer auf der Registerkarte **Erweitert** als Administrator ausgeführt werden.
- Wenn Sie mit geplanten Tasks arbeiten, wählen Sie Beim Erstellen einer Task die Option **Mit den höchsten Berechtigungen ausführen** aus.

Erste Schritte

1. Erstellen Sie in Active Directory (AD) eine Testgruppe, die einige Benutzer enthält, die bereits ShareFile/Citrix Content Collaboration Mitarbeiterkonten haben. Wenn dies nicht möglich ist, identifizieren Sie eine AD Organization Unit (OU), die Sie zum Testen verwenden können.
2. Laden Sie unter [Citrix Downloads](#) das Installationsprogramm für das Benutzerverwaltungstools auf einen Server in der AD-Domäne herunter. Wenn Sie die Synchronisierung nicht planen, können Sie das Tool stattdessen auf einer Arbeitsstation installieren.
3. Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen, um die Installation abzuschließen. Eine Verknüpfung für das Werkzeug wird im Startmenü und auf dem Desktop platziert.
4. Starten Sie das Benutzerverwaltungstool. Die Anmeldeseite des Benutzerverwaltungstools wird angezeigt.
5. Geben Sie die Kontoinformationen für ShareFile/Citrix Content Collaboration ein, und wählen Sie **Anmelden** aus. Die Konto-URL ist Ihre ShareFile Konto-URL im Formular <https://mysubdomain.sharefile.com> oder in Europa <https://mysubdomain.sharefile.eu>.
6. Geben Sie eine E-Mail-Adresse an, die einem Administrator- oder Dienstbenutzer im ShareFile/Citrix Content Collaboration Konto zugeordnet ist. Das Fenster "Benutzerverwaltungstool" wird angezeigt.
7. Stellen Sie eine Verbindung mit der AD-Domäne her, die zum Erstellen von Benutzern und Verteilergruppen in ShareFile/Citrix Content Collaboration verwendet werden soll.
8. Geben Sie ein AD-Benutzerkonto an, das über vollständige Leseberechtigung für die AD-Domäne verfügt.

Hinweis:

Wenn Sie ein Upgrade von einer Version des Benutzerverwaltungstools durchführen, die älter als Release 1.5 ist, werden vorhandene Regeln in die Citrix Cloud verschoben.

Proxyserver

Wenn Sie einen Proxyserver konfigurieren müssen, wählen Sie das **Optionen-Symbol** und dann **Proxy konfigurieren** aus. Installieren Sie .NET Framework auf einem in der Domäne eingebundenen Computer oder VM, um eine optimale Leistung zu erzielen.

Benutzer auf den folgenden Computern müssen .NET 3.5 manuell aktivieren, um die Datei ShareFileProxyConfig.exe auszuführen.

- Windows Server 2012 R2
- Windows 8 oder höher

Informationen zur manuellen Aktivierung von .NET 3.5 finden Sie hier [Microsoft-Artikel](#).

Nächste Schritte

1. Wählen Sie auf der Grundlage der von Ihnen identifizierten Testgruppe oder Organisationseinheit entweder die Registerkarte **Gruppen** oder **Benutzer** aus, wählen Sie die Testgruppe oder Organisationseinheit aus, und wählen Sie dann **Regel hinzufügen** aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Regeln** und anschließend **Aktualisieren** aus. Die Änderungen, die beim Ausführen der Regeln auftreten, werden im Bereich **Aktionen** angezeigt. Wenn keine Änderungen aufgeführt sind, haben die angewendeten Regeln keine neuen oder geänderten Benutzerkonten oder -gruppen zur Folge.
3. Planen Sie die AD-Synchronisierung, indem Sie **Zeitplan** auswählen, und verwenden Sie dann das Dialogfeld **Job speichern**, um einen benannten Job zu erstellen und einen Synchronisationszeitplan anzugeben.
4. Gehen Sie nach der geplanten Synchronisierung in der ShareFile/Citrix Content Collaboration Schnittstelle ein, und überprüfen Sie, ob die Konten erstellt wurden.

Wenn Sie auf die Registerkarte Gruppen geklickt haben: Aktivieren Sie im Dialogfeld **Gruppenregel bearbeiten** die Kontrollkästchen für **ShareFile-Verteilerguppe erstellen...** und **Aktualisieren Sie die ShareFile-Verteilerguppe** um neue Mitarbeiterkonten und Verteilergruppen zu erstellen und zu aktualisieren. Wenn die AD-Gruppe Benutzer enthält, die keine Konten haben, haben Sie die Möglichkeit, die Mitarbeiterkonten zu erstellen. Überprüfen und aktualisieren Sie die angezeigten Benutzeroptionen. Die Optionen gelten für jeden erstellten Benutzer.

Wenn Sie auf die Registerkarte Benutzer geklickt haben: Überprüfen Sie im Dialogfeld **Benutzerregel bearbeiten** die Optionen nach Bedarf und aktualisieren Sie sie. Die Optionen gelten für jeden erstellten Benutzer.

Edit Users Rule

User Storage Quota:

Default: < 3 GB >

Custom: GB

Update ShareFile employee information based on the selected AD object (will disable user if disabled in AD)

Create ShareFile employees based on the selected AD object

How will your employees log in?
 Can change ShareFile Password: **Yes**
 Is auto confirmed as a ShareFile employee: **No**

Storage Zone

Default company name

Notify Employees with email

Add to shared Address Book

Provisioned Employees Can:

Create root folders

Use personal File Box

Manage client users

Admin Shared Address Book

See the 'My Settings' link on the top navigation bar

Hinweis:

Wenn Sie einen Auftrag erstellen möchten, der erweiterte Konfiguration wie Trigger, Aktionen oder Bedingungen verwendet, geben Sie einen Zeitplan für das Handbuch an, und verwenden Sie dann den Windows-Taskplaner.

Konfigurieren

June 11, 2020

Um die in diesem Thema beschriebenen Optionen zu ändern, wählen Sie das Zahnradsymbol aus.

Benutzer deaktivieren

Standardmäßig behält das Benutzerverwaltungstool ShareFile/Citrix Content Collaboration Benutzerkonten bei, die nicht durch die aktuellen Regeln erstellt wurden. Dies verhindert das automatische Löschen von Benutzerkonten, die außerhalb des Benutzerverwaltungstools erstellt wurden. Aktivieren Sie die Option **Benutzer automatisch deaktivieren, die nicht Teil der Domänenregeln** sind, nur wenn Sie Benutzerkonten entfernen möchten, die nicht den aktuellen Regeln für die Kontoerstellung entsprechen.

Fortsetzen oder Beenden von geplanten Jobs nach einem Fehler

Sie können festlegen, ob geplante Aufträge fortgesetzt werden sollen, wenn das Benutzerverwaltungstool eine Regel aufgrund eines Problems, z. B. eines fehlenden Nachnamens oder einer E-Mail-Adresse in einem Active Directory Datensatz (AD), nicht verarbeiten kann. Standardmäßig werden geplante Aufträge nach Auftreten eines Fehlers mit der nächsten Regel fortgesetzt.

Nachdem das Benutzerverwaltungstool eine Regel aufgrund eines Fehlers übersprungen hat, überspringt es auch alle nachfolgenden Regeln, die auf demselben AD-Objekt basieren. Wenn z. B. die Aktion zum Erstellen von Benutzern für eine bestimmte AD-Gruppe fehlschlägt, überspringt das Tool auch eine Aktion zum Erstellen einer Verteilergruppe für dieselbe AD-Gruppe. Dadurch wird verhindert, dass eine Verteilergruppe mit Mitgliedern erstellt wird, die noch nicht als Benutzer von ShareFile/Citrix Content Collaboration erstellt wurden.

Bei Regeln, die direkt über die Registerkarte Benutzerverwaltungswerkzeug-Regeln ausgeführt werden, überspringt das Benutzerverwaltungstool immer eine Regel, die einen Fehler verursacht, und fährt mit der nächsten Regel fort.

Active Directory Vorgänge protokollieren

Benutzer automatisch deaktivieren, die nicht Teil der Domänenregeln sind: Diese Option wird nur in seltenen Fällen verwendet, in denen Folgendes zutrifft.

- Die gesamte Mitgliedschaft in ShareFile/Citrix Content Collaboration wird streng durch einen einzigen Satz umfassender Regeln verwaltet.
- Alle Gruppen und Benutzer in diesen Regeln sind Mitglieder derselben Domäne.

Wenn diese Option aktiviert ist, sucht das Benutzerverwaltungstool alle Benutzer, die nicht Teil der aktiven Regeln sind, die ausgeführt werden, und deaktiviert die Benutzer. Aus Sicherheitsgründen ist der Master-Administrator nicht deaktiviert, selbst wenn Sie diese Option auswählen. Eine bewährte Methode besteht darin, diesen Artikel freizuhalten.

Konfigurieren eines Proxyservers

Um einen Proxyserver für das Benutzerverwaltungstool anzugeben, müssen Sie als administrativer Benutzer angemeldet sein. Daher können geplante Aufträge, die unter einem Windows-Dienstkonto ausgeführt werden, den Proxyserver erst verwenden, wenn Sie den Auftrag so konfigurieren, dass die Proxyeinstellungen verwendet werden. In den folgenden Schritten wird beschrieben, wie Sie einen Proxyserver angeben, die Einstellungen exportieren und dann einen geplanten Auftrag für die Verwendung dieser Einstellungen konfigurieren.

1. Melden Sie sich bei Windows als administrativer Benutzer an.
2. Klicken Sie auf das Zahnradsymbol, um die Seite **Optionen** zu öffnen, klicken Sie auf **Proxy konfigurieren**, und geben Sie dann die Proxy-Einstellungen an. Wenn Sie geplante Aufträge als Administrator ausführen, haben Sie das Proxy-Setup abgeschlossen.
3. Wenn geplante Aufträge als anderer Benutzer ausgeführt werden, z. B. ein Windows-Dienstkonto, exportieren Sie die Proxy-Einstellungen: Klicken Sie auf der Seite **Optionen** auf **Proxy-Einstellungen exportieren**.

Die Proxy-Einstellungen werden in exportiert `C:\\ProgramData\\Citrix\\ShareFile\\User Management Tool\\proxy.config`. Die Datei wird mit der Windows Data Protect API (DPAPI) Verschlüsselung auf Maschinenebene sowie einem Schlüssel verschlüsselt, der für die Installation des Benutzerverwaltungstools eindeutig ist. Verwenden Sie diese Datei für alle Aufträge, die von dem Computer aus geplant sind, auf dem Sie angemeldet sind.

Konfigurieren Sie jeden geplanten Auftrag für die Verwendung der exportierten Proxy-Einstellungen.

1. Öffnen Sie die Windows Geplante Tasks Verwaltungskonsolle, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Auftrag, den Sie mit den Proxy-Einstellungen konfigurieren müssen, und wählen Sie dann **Eigenschaften** aus.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Aktionen**, wählen Sie die Aktion **Programm starten** aus, und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.
3. Fügen Sie am Ende des Eintrags **Argumente hinzufügen** Folgendes hinzu: Ein Leerzeichen gefolgt von `/importproxy`.

Stellen Sie sicher, dass Sie das Argument nach dem vorhandenen Eintrag und einem Leerzeichen eingeben.

4. Nachdem Sie auf **OK** geklickt haben, werden Sie vom Taskplaner möglicherweise gefragt, ob `C:\\Program` mit einigen Argumenten ausgeführt werden soll. Klicken Sie auf **Nein**.

Nachdem der geplante Auftrag die Proxy-Einstellungen erfolgreich verwendet hat, enthält die Datei `umt.log` die folgenden Einträge:

```
1 ImportedProxy_Get
```

```
2 Found exported proxy settings at: C:\ProgramData\Citrix\ShareFile\User
  Management Tool\proxy.config
3 Retrieved proxy settings from file.
4 <!--NeedCopy-->
```

Provision user accounts and distribution groups

April 20, 2021

Sie können Benutzerkonten bereitstellen, indem Sie Active Directory (AD) Organisationseinheiten (OUs) auswählen. Das Benutzerverwaltungstool gleicht Konten basierend auf der E-Mail-Adresse ab und fügt Mitarbeiterkontoinformationen in ShareFile/Citrix Content Collaboration hinzu oder aktualisiert sie.

Wenn Sie eine Verteilergruppe hinzufügen und Mitarbeiterkonten erstellen, werden Benutzerkonten nur dann mit AD verknüpft, wenn diese Benutzer bereits über ein ShareFile/Citrix Content Collaboration Mitarbeiterkonto verfügen. Wenn sich ein Mitarbeiterbenutzer nicht im Konto befindet, wird er nicht in der mit dem Benutzerverwaltungstool erstellten Verteilergruppe angezeigt.

Wenn ShareFile/Citrix Content Collaboration mit AD synchronisiert wird, verwendet ShareFile/Citrix Content Collaboration Anmeldenamen und E-Mail-Adressen, um Mitarbeiterkonten gegen AD zu validieren. AD-Gruppen, die über das Benutzerverwaltungstool mit ShareFile/Citrix Content Collaboration synchronisiert wurden, werden als Verteilergruppe in ShareFile/Citrix Content Collaboration synchronisiert.

ShareFile/Citrix Content Collaboration hat ein Limit von 2.000 Benutzern pro Verteilergruppe.

Bereitstellen von Konten und Gruppen

So stellen Sie Konten und Gruppen zur Verfügung:

1. Melden Sie sich beim Benutzerverwaltungstool an. Die verbundene Subdomain wird im Dashboard angezeigt. Um eine Verbindung zu einer anderen Subdomain herzustellen, wählen Sie das Subdomain-Symbol aus.
2. So fügen Sie Benutzer aus AD hinzu:
 1. Wählen Sie die Registerkarte “ **Benutzer** “. Ihre AD-Organisationseinheiten (OUs) werden angezeigt.
 2. Wählen Sie nach Bedarf ein oder mehrere Objekte aus, und wählen Sie dann **Regel hinzufügen** aus.

3. Überprüfen und aktualisieren Sie im Dialogfeld **Benutzerregel bearbeiten** die Optionen nach Bedarf.

Sie können Speicherkontingente angeben, ob Werte aus AD für Mitarbeiterinformationen verwendet werden sollen, und Einstellungen für neue Konten, z. B. eine Speicherzone und Benutzerberechtigungen. Weitere Informationen erhalten Sie, indem Sie das Fragezeichensymbol im Dialogfeld auswählen.

Die Einstellungen werden angewendet, wenn ein neues Konto erstellt wird.

Verteilerguppen

So fügen Sie Verteilergruppen aus AD hinzu:

1. Wählen Sie die Registerkarte **Groups**.
2. Wählen Sie nach Bedarf eine oder mehrere Gruppen aus, und wählen Sie dann **Regel hinzufügen** aus. Das Dialogfeld Gruppenregel bearbeiten wird geöffnet.
3. Um neue Mitarbeiterkonten und Verteilergruppen zu erstellen und zu aktualisieren, aktivieren Sie die Kontrollkästchen für **ShareFile-Verteilerguppe erstellen...** und **Aktualisieren Sie die ShareFile-Verteilerguppe**.

Wenn Sie Mitarbeiterkonten erstellen und ein Benutzer in einer AD-Gruppe bereits über ein ShareFile/Citrix Content Collaboration Mitarbeiterkonto verfügt, wird das Konto mit AD verknüpft.

4. Überprüfen und aktualisieren Sie diese Optionen im Dialogfeld **Benutzerregel bearbeiten** nach Bedarf.

Regeln

Um die hinzugefügten Regeln anzuwenden, wählen Sie die Registerkarte **Regeln**.

- Im Bereich **Regeln** werden alle hinzugefügten Regeln aufgelistet.
- Im Bereich **Gewünschte Benutzer** oder **Gewünschte Gruppen** werden die Benutzer oder Gruppen aufgeführt, die von der ausgewählten Regel hinzugefügt wurden.
- Im Bereich **Aktionen** werden die Ergebnisse der angewendeten Regeln angezeigt.

So verwalten Sie Regeln:

- Um eine Regel aktiv oder inaktiv zu machen, wählen Sie ein Kalendersymbol aus. Das Kalendersymbol für eine inaktive Regel ist abgeblendet.
- Um eine Regel zu löschen, wählen Sie sie aus, und wählen Sie **Löschen** aus.
- Um die von einer Regel hinzugefügten Benutzerkonten oder Gruppen anzuzeigen, wählen Sie die Regel aus. Die hinzuzufügenden Informationen werden im Bereich **Gewünschte Benutzer** oder **Gewünschte Gruppen** angezeigt.

Um eine Vorschau der Ergebnisse aller aktiven Regeln anzuzeigen, wählen Sie **Aktualisieren** aus.

Die Änderungen, die beim Ausführen der Regeln auftreten, werden im Bereich **Aktionen** angezeigt. Wenn keine Änderungen aufgeführt sind, führen die angewendeten Regeln nicht zu neuen oder geänderten Benutzerkonten oder -gruppen. Wählen Sie einen Benutzer aus, um die von AD bereitgestellten Details anzuzeigen.

Um die aktiven Regeln sofort anzuwenden, wählen Sie **Jetzt übertragen**.

Planung

Geben Sie einen Synchronisierungszeitplan an, um sicherzustellen, dass ShareFile/Citrix Content Collaboration mit AD-Änderungen auf dem neuesten Stand gehalten wird.

Um die AD-Synchronisierung für alle aktiven Regeln zu planen, wählen Sie **Zeitplan** aus, und verwenden Sie **Sie das Dialogfeld Job speichern**, um einen benannten Job zu erstellen und einen Synchronisationszeitplan anzugeben. Sie können auch einen Auftrag aktualisieren.

Jobs werden in gespeichert `%ProgramData%\Citrix\ShareFile\UserManagementTool\Jobs`.

Um erweiterte Planungsfunktionen wie Trigger und Bedingungen anzugeben, geben Sie einen Zeitplan für die manuelle Planung an, und verwenden Sie dann den Windows-Taskplaner.

Wenn Sie den geplanten Job als Benutzer ohne Administratorrechte ausführen, müssen Sie ihn so konfigurieren, dass er die Proxyeinstellungen verwendet, wie im Abschnitt "Konfigurieren eines Proxyservers" unter beschrieben [Konfigurieren des Benutzerverwaltungstools](#).

Um aktuelle Aktivitäten und Synchronisationsergebnisse anzuzeigen, wählen Sie die Registerkarte **Dashboard** aus.

Migrieren von Benutzern zwischen Speicherzonen

June 11, 2020

ShareFile/Citrix Content Collaboration bietet eine Vielzahl von Speicheroptionen, einschließlich Citrix-verwalteter Cloud-Speicher an mehreren Standorten weltweit, zusätzlich zu dem Speicher, den Sie mit Storage Zones Controller verwalten. Mit dem Benutzerverwaltungstool können Sie Benutzer basierend auf ihrer Mitgliedschaft in Active Directory Gruppen oder Organisationseinheiten (OUs) zwischen Speicherzonen migrieren.

1. Wählen Sie im Benutzerverwaltungstool die Registerkarte **Zonen** aus.

2. Wählen Sie in der Active Directory Liste die Gruppe oder Organisationseinheit aus, die die Benutzer enthält, die migriert werden sollen. Eine Liste der AD-Benutzer, die bereits über Konten verfügen, wird angezeigt.

Die ausgewählte Gruppe oder Organisationseinheit muss keiner vorhandenen Regel entsprechen. Sie haben die Möglichkeit, einzelne Benutzer aus der Auswahl zu entfernen.

3. Wählen Sie eine Speicherzone aus dem Menü oberhalb der Liste der Benutzer aus. Das Benutzerverwaltungstool wählt jeden Benutzer aus, der sich noch nicht in der ausgewählten Zone befindet.
4. Ändern Sie bei Bedarf die Benutzerauswahl, indem Sie einzelne Kontrollkästchen aktivieren oder deaktivieren. Um alle Kontrollkästchen zu deaktivieren, wählen Sie **Alle löschen** aus.
5. Um die Migration zu starten, wählen Sie **Übernehmen** aus.

Das Benutzerverwaltungstool plant die Datenmigration und informiert Sie darüber, dass die Zone für die Benutzerkonten geändert wurde. Die Datenmigration ist für Benutzer transparent und kann je nach Datenmenge Tage oder Wochen dauern.

**Locations**

Corporate Headquarters | 851 Cypress Creek Road Fort Lauderdale, FL 33309, United States
Silicon Valley | 4988 Great America Parkway Santa Clara, CA 95054, United States

© 2021 Citrix Systems, Inc. All rights reserved. Citrix, the Citrix logo, and other marks appearing herein are property of Citrix Systems, Inc. and/or one or more of its subsidiaries, and may be registered with the U.S. Patent and Trademark Office and in other countries. All other marks are the property of their respective owner(s).